



Schiff ahoi!

Land mit Maritimer
Wirtschaft

Spezialisierte Häfen

Mit neun Seehäfen gewährt Niedersachsen den perfekten Anschluss an die internationalen Warenströme. Dabei hat jeder Hafen seine Spezialitäten – gemeinsam sind alle Umschlagsarten möglich:

- Container und Fahrzeuge
- Agrar- und Forstprodukte
- Stahlprodukte
- Rohstoffe in fester und flüssiger Form
- Projektladungen wie Windkraftanlagen und Flugzeugteile

Der Container Terminal Wilhelmshaven ist Deutschlands einziger Tiefwasserhafen. Er ermöglicht es, auch Containerschiffe der neuesten Generation tideunabhängig und mit kurzer Revierfahrt abzufertigen.

Passgenaue Gewerbeflächen und Immobilien in Hafennähe bieten ausreichend Platz für die Gewerbeentwicklung.

Große Flotte

In Niedersachsen sind derzeit 120 mittelständisch geprägte Schifffahrtsunternehmen beheimatet, die in verschiedenen Geschäftsfeldern aktiv sind:

- Containerschifffahrt
- Bulkschifffahrt
- Tankschifffahrt
- Multi-Purpose- und Schwergutschifffahrt
- Spezialschifffahrt (z.B. Baggerschiffe, Forschungsschiffe, Versorgungs- und Errichterschiffe)
- Passagier- und Fährschifffahrt

Mit einer Handelsflotte von rund 1.000 Schiffen ist Niedersachsen nach Hamburg der zweitgrößte Reedereistandort in Deutschland. Und die Berufsfach- und Fachhochschulen im Land bieten ein hervorragendes und umfangreiches Aus- und Weiterbildungsangebot von Nautik bis zur Schiffstechnik an, u.a. mit einem Schiffsführungs-simulator mit 270-Grad-Sichtsystem in Leer.

Gefragter Schiffbau

Niedersachsen ist der bedeutendste Schiffbaustandort in Deutschland. In den Werften werden vor allem technologie- und ausrüstungsintensive Spezial-Schiffstypen gebaut. Niedersachsen hat vor allem bei dem Bau von Kreuzfahrtschiffen, Rettungsbooten und Yachten eine führende Stellung.

In 29 Schiff- und Bootsbaubetrieben sind rund 5.000 Menschen beschäftigt. Hinzu kommen rund 150 Unternehmen mit über 7.000 Beschäftigten bei Zulieferbetrieben für System- und Komponentenfertigung, Materiallieferung oder Fertigungs- und Montageleistungen.

Mega Offshore

In der Deutschen Bucht ist die Stromerzeugung der Offshore Windparks auf mittlerweile über 3.800 Megawatt angestiegen – Strom für über 4 Mio. Haushalte. Mehr als die Hälfte davon werden in Niedersachsen erzeugt.

Entlang der niedersächsischen Küste hat sich in den letzten Jahren eine diversifizierte Offshore Industrie etabliert, die die gesamte Wertschöpfungskette der Branche abdeckt. Jüngster Zuwachs ist die Offshore Windturbinenproduktion von Siemens im Deutschen Offshore-Industrie-Zentrum Cuxhaven.

Maritim vernetzt

In unseren maritimen Netzwerken und Forschungseinrichtungen wird die Zukunft angegangen: Green Shipping, Smart Shipping oder Ocean Energy sind beispielsweise Themen, zu denen wir Lösungen erarbeiten.

Seaports of Niedersachsen · www.seaports.de
 Niedersachsen Ports · www.niedersachsenports.de
 Container Terminal Wilhelmshaven · www.jadeweserport.de
 Maritimes Cluster Norddeutschland · www.maritimes-cluster.de
 Kompetenzzentrum Green Shipping Niedersachsen · www.greenshipping-niedersachsen.de
 Maritimes Kompetenzzentrum in Leer · www.mariko-leer.de

WAB Windenergieagentur e.V. · www.wab.net
 ForWind Zentrum für Windenergieforschung · www.forwind.de

Kontakt

Wir sind Ihr Ansprechpartner rund um alle Fragen der Markterschließung und Etablierung Ihres Unternehmens in Niedersachsen. Wir beraten und unterstützen Sie mit:

- Informationsservices
- Standortsuche
- Investment-Realisierung
- Vernetzung mit öffentlichen Einrichtungen, Unternehmen, Forschungs- und Technologieinstitutionen

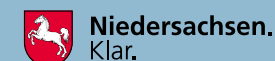
Bewegte Bilder:

Sehen Sie unseren Film „Willkommen im Hafen Niedersachsen“. www.nds.de

Ansprechpartner:
 Olaf Krawczyk
 Außenwirtschaft, Ansiedlung und Marketing
 o.krawczyk@nds.de
 49 (0)511 120 558 2

Herausgeber:
 Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft,
 Arbeit, Verkehr und Digitalisierung
 Friedrichswall 1
 D-30159 Hannover
www.nds.de

Stand: 01.2018



Willkommen in Niedersachsen!



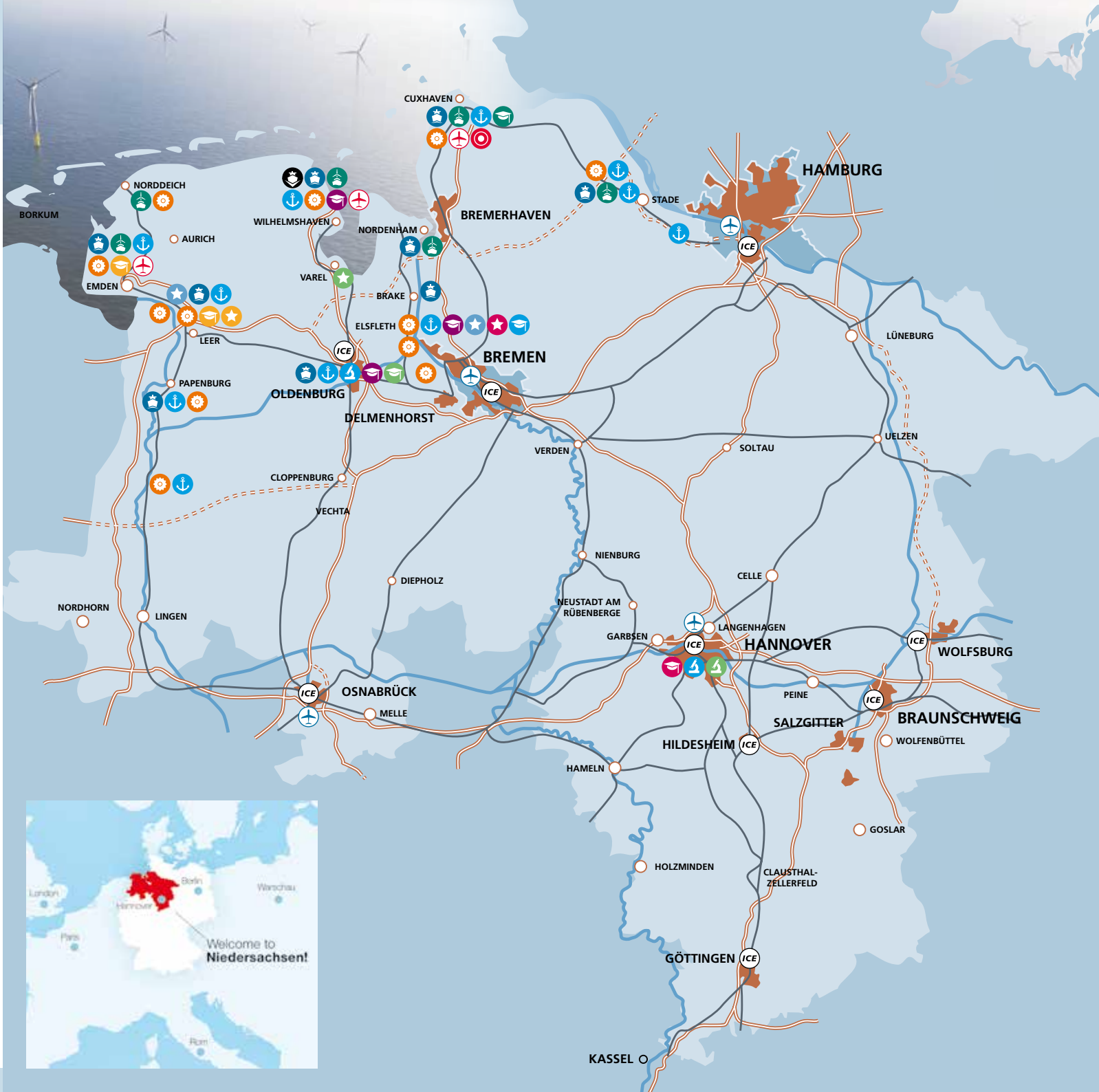
Wenn es um Wasser geht, ist Niedersachsen voll in seinem Element. Denn 300 Kilometer Nordseeküste zwischen den Zuflüssen Ems, Weser und Elbe prägen unser Land im Nordwesten Deutschlands. Die Lage und der konsequente Ausbau der Infrastruktur und Digitalisierung sorgen dafür, dass sich die ganze Vielfalt der maritimen Wirtschaft bei uns wiederfindet. Das Rückgrat dafür sind neun Seehäfen mit dem einzigen Tiefwasserhafen Deutschlands, dem Container Terminal Wilhelmshaven sowie die exzellenten Verkehrsverbindungen per Schiene, Straße und Wasserwegen ins europäische Hinterland.

Über 40.000 direkt Beschäftigte hat Niedersachsen in der maritimen Wirtschaft. Spezialisierte Unternehmen und Institutionen für Schiffbau, Schifffahrt und Hafenwirtschaft, Meerestechnologie wie auch maritime Forschung und Ausbildung sind im weltweiten Wettbewerb vorne dabei. Im Zuge des Ausbaus der Offshore Windenergie in der Nordsee ist in Niedersachsen eine weitere spezialisierte Industrie dieser Branche zwischen Elbe und Ems herangewachsen.

Entdecken Sie die vielfältigen maritimen Möglichkeiten in Niedersachsen. Das Ansiedlungsteam des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung berät und unterstützt Sie sehr gern bei der Planung und Umsetzung Ihrer Vorhaben.

Ihr


Dr. Bernd Althusmann
 Niedersächsischer Minister für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung



Legende

- Maritime Infrastruktur und Unternehmen**
 - Seehafen
 - Tiefwasserhafen
 - Deutsches Offshore Industriezentrum Cuxhaven
 - Offshore-Hafen
 - Reedereien
 - Werften
 - Helicopter-Base
- Kompetenzzentren und Cluster**
 - Maritimes Cluster Norddeutschland
 - GreenShipping Niedersachsen
 - Maritimes Kompetenzzentrum Leer
 - Stiftung Offshore Windenergie
- Maritime Bildungs- und Forschungseinrichtungen**
 - Carl-von-Ossietzky Universität Oldenburg
 - Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover
 - Jade Hochschule
 - Hochschule Emden/Leer
 - Staatliche Seefahrtsschule Cuxhaven
 - MARIKOM Kompetenzzentrum Elsfleth
 - ForWind Zentrum für Windenergieforschung
 - Franzius-Institut für Wasserbau, Ästuar- und Küsteningenieurwesen
- sonstige Infrastruktur**
 - Flughafen
 - ICE Bahnhof
 - Bahnstrecke
 - Autobahn
 - Autobahn/Europastraße in Planung